

**Ankara Üniversitesi**  
**Dil ve Tarih - Coğrafya Fakültesi**  
**Alman Dili ve Edebiyatı Anabilim Dalı**  
**ALM 248 Edebi Metin Çevirisi**

**7. Ders**

**Adäquatheit** bedeutet so viel wie eine Relation zwischen dem AT und ZT, d.h. man konzentriert sich auf den **Zweck der Übersetzung**.

Man stellt also die Frage, wieweit die Übersetzung in der Rezeptionssituation der ZK erfolgreich ist und ihr Zweck erfüllt.

Eine adäquate Übersetzung soll im Idealfall zeit-, zweck- und zielgruppengerecht sein, **also sie soll für die Zielgruppe verständlich sein**. Nämlich erst in der zielsprachlichen Kultur gewinnt die fertige Übersetzung ihre Bedeutung (vgl. Koller, 2004: 348).

Unter dem Begriff **Akzeptabilität** versteht man die Abhängigkeit der Konventionen der AK zur ZK (Nord, 2004: 575). Die Wörter und Sätze der jeweiligen Sprache müssen also als richtig eingestuft, quasi **akzeptiert werden und nicht unsinnig erscheinen**.

**Quellen:**

- ◎ ALBRECHT, J. (2005). *Übersetzung und Linguistik*. Tübingen: Narr Verlag.
- ◎ BUßMANN, HADUMOD (2002): *Lexikon der Sprachwissenschaft*. Stuttgart: Alfred Kröner Verlag.
- ◎ DRASCHITZ, S. (2009). *Der Übersetzungsvergleich. Methoden, Funktionen und Unterschiede zum Sprachvergleich*. Diplomica Verlag.

- ◎ JAKOBSON, R. (1988d). „Linguistische Aspekte der Ü.“ In: *Semiotik. Ausgewählte Texte 1919-1982*. Frankfurt am Main, S. 481–491.
- ◎ PRYKHOZHKA, N. (2009). *Linguistische Probleme des Übersetzens – Theorien zur Übersetzbarkeit und Übersetzungsäquivalenz*. Grin Verlag.
- ◎ KOHLMAYER, R. (2002). „Übersetzerische Kompetenzen“.
- ◎ KOLLER, W. (2001). *Einführung in die Übersetzungswissenschaft*. München: Quelle & Meyer Verlag.
- ◎ KOLLER, W. (2004). *Der Begriff Äquivalenz in der Übersetzungswissenschaft*. In: KITTEL, H. u.a. *Translation. Traduction*. Berlin: Walter de Gruyter Verlag.
- ◎ WILLS, W. (1977). *Übersetzungswissenschaft, Probleme und Methoden*. Stuttgart: Klett.
- ◎ NORD, C. (2002). *Fertigkeit Übersetzen*. Alicante: Editoriel Club [Universitario](#).
- ◎ ZENGİN, DURSUN; PERK, DERYA (2017) *Analysekriterien bei der Übersetzung von literarischen Werken anhand der türkischen Märchen*. Über-setzen. (Re-)Konstruktionen im Translationsprozess Dr. Kovac Verlag, ISBN:978-3-8300-9823-2
- ◎ ZUSCHLAG, K. (2002). *Narrativik und literarisches Übersetzen. Erzähltechnische Merkmale als Invariante der Übersetzung*. Tübingen: Narr Verlag.